Presseinformation

13. Dezember 2004

Verkehrsfreigabe der Anschlussstelle Gföhl Mitte

Pröll: Ertüchtigung der Verkehrsinfrastruktur in ganz NÖ

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gab heute in Gföhl, Bezirk Krems, die neue Anschlussstelle Gföhl Mitte für den Verkehr frei. „In Niederösterreich wird derzeit viel Geld in den Ausbau nationaler und internationaler Straßenverbindungen investiert. Die heutige Verkehrsfreigabe ist ein Beispiel dafür, dass aber auch im regionalen Bereich auf optimale Bedingungen Wert gelegt wird“, meinte Pröll. Die zurzeit in ganz Niederösterreich stattfindende „Ertüchtigung der Verkehrsinfrastruktur“ sei für die Entwicklung des Landes wichtig, bringe Sicherheit, Lebensqualität und Mobilität und stelle auch eine wichtige Grundlage für die wirtschaftliche Entwicklung Niederösterreichs dar, sagte Pröll.

Die B 37, die in den letzten Jahren abschnittsweise ausgebaut wurde, stellt eine der wichtigsten Verkehrsadern vom Waldviertel in den Zentralraum dar. Durch die Errichtung der Anschlussstelle wurde eine Entlastung der Stadt Gföhl erreicht. Die Abfahrtsrampe hat eine Breite von 7 Metern, wodurch bei jeder Witterung die Verkehrssicherheit erhöht wird. An der B 37 wurden Beschleunigungs- und Verzögerungsstreifen ausgeführt sowie eine Abbiegespur und ein Gehsteig errichtet. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf 610.000 Euro.

Im Waldviertel werden derzeit rund 35 Millionen Euro in den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur investiert.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at